

Einführung von Schlüsselkontrollen zur Verringerung des Kontroll- & Prüfungsaufwands für Risikocontrolling-, Compliance-Funktion und Interne Revision!



Überwachung neuer Schlüsselkontrollen im ESG-Risikomanagement-Prozess

Erweiterung des Internen Kontrollsystem (IKS) um Vorgaben zur Beurteilung der strategischen Ausrichtung, organisatorischen, methodischen und ESG-Risikomanagement-Prozesse

- **Einführung/** Überarbeitung wirksamer Schlüsselkontrollen in Verantwortung der Risikocontrolling-Funktion zur **Überwachung** der **Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren** auf das **ESG-Risikomanagement** unter Beachtung **neuer regulatorischer Anforderungen** (u.a. BaFin-Merkblatt, MaRisk, Taxonomie-VO)
- Schlüsselkontrollen zur Würdigung nachhaltiger **Unternehmensführung** und **Geschäftsorganisation**: gibt es ein „**Nachhaltigkeitsbeauftragten**“? • werden **Nachhaltigkeitsstandards** in **Geschäftsstrategie, Orga-RiLi** und schriftlich fixierter Ordnung abgebildet? • existieren bereits wirksame **ESG-Notfallkonzepte/-Prozesse**?
- Relevante Schlüsselkontrollen zur **Analyse** der **Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken** (NHR) auf das **Geschäftsmodell** – In welchem Umfang treten **physischer/transitorischer** Risiken in Geschäftsfeldern auf?
- Einführung wirksamer Schlüsselkontrollen zur Beurteilung der **Einhaltung** der **Risk Governance**: inwieweit werden **NHR bei kritischen Auslagerungen** und Ausgliederungssachverhalten berücksichtigt?
- Kontrolle des **Risikoinventur-Prozesses**: Wie werden **NHR** auf **wesentliche** Risikoarten überführt? • erfolgt **Ableich** der Inventurergebnisse **mit ESG-KRIs**? • geeignete Risikoindikatoren in der **Risikotragfähigkeit**
- Schlüsselkontrollen zur **Plausibilitätsprüfung** von **ESG-Stresstests/-Szenarioanalysen** trotz **fehlender historischer Daten** – Inwieweit werden physische und transitorische Risiken angemessen erfasst?
- Regelmäßige **Kontrollen** im **ESG-Reporting**: Inwieweit werden besondere **Charakteristika** (z.B. Wechselwirkungen zu anderen Risiken) erfasst? • existieren **qualitative Aussagen** auf Basis von Szenarioanalysen?
- Ausgewählte Schlüsselkontrollen im **ESG-Kreditrisikomanagement-Prozess**: Bewertung der Vulnerabilität von **Kreditnehmern** gegenüber ESG-Risiken • Auswirkung von ESG-Risikofaktoren auf **Kreditbepreisung** • Inwieweit liegen für **ESG-Ratings**(-Verfahren) bereits einheitliche **Standards** vor?
- Kontrollen **dokumentierter** wichtiger **Handlungen** als Voraussetzung **für Nutzung von Öffnungsklauseln**
- **Erwartungen** der Aufsicht an wirksame Schlüsselkontrollen auf Grundlage erster **Good-Practice-Prüfungen**

10:00 - 17:00 Uhr

Dominik Leichinger

Prüfungsleiter Referat
Bankgeschäftliche Prüfungen 2
Deutsche Bundesbank

Langjähriger Bankenprüfer in der Hauptverwaltung für Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. Mehrjährige Erfahrung mit MaRisk-Prüfungen in Regionalbanken, insbesondere im Bereich Adressrisikomanagement und mit Beurteilung interner Modelle. Autor zahlreicher Fachpublikationen.

Marko Mohrenz

Bereichsdirektor Interne Revision
Volksbank im Münsterland eG

Langjährige Erfahrung mit der Prüfung und Beurteilung des Risikomanagements, der Gesamtbanksteuerung und mit Geschäftsmodell-Prüfungen.

(15 min. Pause am Vor- und Nachmittag sowie 45-60 min. Mittagspause)

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie

7 CPE-Punkte

als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

Mit freundlicher Unterstützung unseres namhaften und etablierten Kooperationspartners:



Überwachung neuer Schlüsselkontrollen im ESG-Risikomanagement-Prozess

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	679,15 €
Treue PLUS 20	639,20 €
Treue PLUS 25	599,25 €

Sie interessieren sich für unser TreuePlus-Rabattmodell?
Infos unter <https://fch-gruppe.de/TreueAngebot>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren
(150,00 € *** je Seminardokumentation)

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Erste 44er Prüfungen belegen, dass gut dokumentierte **Schlüsselkontrollen im ESG- Risikomanagement-Prozess** ein funktionierendes **IKS** sicherstellen. Die **für nachhaltige Finanzwirtschaft** verantwortlichen Stellen innerhalb der Bank benötigen inzwischen zwingend Schlüsselkontrollen für ihre Tätigkeiten. Es fehlt jedoch häufig an einem **fortlaufend überwachten System** mit **Überführung** von Kontrollhandlungen in die **Risikoberichterstattung**. Daneben existiert eine Vielzahl an **neuen ESG-bezogenen Anforderungen** aus **MaRisk 8.0**, BaFin-Merkblatt, EBA-Leitlinien, EZB-Klima- und LSI-Stresstest, die mitunter schon **2024** in der Bankpraxis **umzusetzen** sind. Durch **Verringerung des Kontroll- und Prüfungsaufwands** profitieren die Risikocontrolling-, Compliance-Funktion, ggf. der „Nachhaltigkeitsbeauftragte“ und die Interne Revision („**Three-Lines-of-Defence**“-Ansatz).

04.03.2024 10:00 bis 17:00 Uhr

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 7 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Anmelden / Bestellen